

SWSG präsentiert 2026er Bauvolumen auf Rekordhoch

1.243 Neubauwohnungen auf der Baustelle

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) investiert auch 2026 konsequent in mehr bezahlbaren Wohnraum für Stuttgart. Mit 1.243 neuen Wohnungen, die in diesem Jahr im Bau sind, erreicht das Bauvolumen ein Rekordhoch. Gleichzeitig blickt die SWSG auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 zurück.

Stuttgart, 24. März 2026

Mit einem erneut hohen Bauvolumen setzt die SWSG ihren gesellschaftlichen Auftrag, bezahlbaren und lebenswerten Wohnraum für Stuttgart bereitzustellen, leistungsstark fort: Mit 1.243 neuen Wohnungen, die in diesem Jahr im Bau sind, erreicht das Bauvolumen ein Rekordhoch. Dazu zählen beispielsweise auch die beiden Großprojekte Wohnhöfe am Römerkastell im Hallschlag mit 316 Wohnungen und an der Böckinger Straße mit rund 400 Wohnungen, das zugleich als IBA'27-Projekt ausgewiesen ist.

Der Blick auf das Geschäftsjahr 2025 unterstreicht die Leistungsfähigkeit der SWSG: Insgesamt belief sich das Bauvolumen auf 1.780 Wohnungen, davon 63 Prozent Neubau und 37 Prozent Modernisierung. 587 Wohnungen konnten im vergangenen Jahr fertiggestellt werden. Die Durchschnittsmiete beträgt 8,55 EUR/m² und liegt da-

mit weiterhin deutlich unter dem Mittelwert des Mietspiegels der Landeshauptstadt Stuttgart. Bei Wohnungen mit Baujahr bis 2012 beträgt die Durchschnittsmiete 7,64 EUR/m².

Im Zeitraum von 2020 bis 2025 hat die SWSG über 800 Millionen Euro investiert, um den Wohnungsbestand nachhaltig zu erweitern und zu modernisieren. Mit 32,6 €/m² bleibt das Niveau der Instandhaltungsaufwendungen weiterhin überdurchschnittlich und unterstreicht die hohe Qualität der Bestandsbewirtschaftung. Das Geschäftsjahr 2025 markiert mit rund 180 Mio. € einen Rekordwert bei den Investitionen in den Wohnungsbestand.

„Die SWSG hat in den vergangenen Jahren branchenüberdurchschnittlich investiert und so bezahlbaren und lebenswerten Wohnraum in Stuttgart erhalten und ausgebaut. Mit dem Rekordbauvolumen und den Investitionen im Jahr 2025 sowie den 1.243 Neubauwohnungen, die 2026 entstehen, setzen wir unseren Kurs konsequent fort und stärken die nachhaltige Entwicklung des Wohnungsmarktes in der Landeshauptstadt,“ erläutert Samir M. Sidgi, Geschäftsführer der SWSG.



Im Großprojekt an der Böckinger Straße entstehen u. a. 400 neue Wohnungen. Foto: Sebastian Bullinger.

Über die SWSG

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) zählt mit über 20.000 eigenen Mietwohnungen zu den großen kommunalen Wohnungsunternehmen in Deutschland. Erklärtes Ziel ist es, lebens- und preiswerten Wohnraum bereitzustellen und die Attraktivität Stuttgarts als Wohnstandort auszubauen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SWSG verfügen sowohl über reichhaltige Expertise in der Bestandsbewirtschaftung als auch in der Realisierung von Modernisierungs- und Neubauprojekten sowie in den Bereichen der Quartiers- und Stadtentwicklung. Mit nachhaltigen Investitionen in den Wohnungsbestand verwirklicht die SWSG ihre Klimamission 2035.

SWSG Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH

Dr. Saskia Bodemer-Stachelski
Pressesprecherin
Augsburger Straße 696
70329 Stuttgart
Tel.: 0711 9320-430
E-Mail: presse@swsg.de